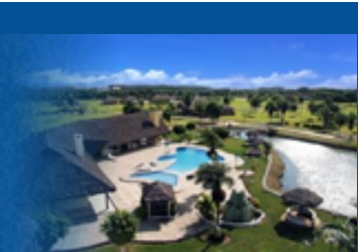




## Ihr sicheres Privatanwesen im ruhigen Herzen Südamerikas



Bolivien, den 22. Juni 2024

### Liebe Interessenten und Beteiligte am Zufluchtsort!

Dieser Monat ist besonders, denn wir feiern unser achtjähriges Jubiläum. Mitte 2016 haben wir unser Zufluchtsort-Projekt offiziell gestartet. Stellt euch vor, damals haben wir mit nur einer Machete und einem Motorrad begonnen. Und nun sind wir schon sehr weit vorangeschritten im Aufbau unserer eigenen autarken Welt, und schon recht gut auf die verschiedenen Krisen vorbereitet. Schön Dich auf unserer besonderen Reise zur Unabhängigkeit dabei zu haben! Unsere Welt bewegt sich leider auf dunkle Abgründe zu. Gott sei Dank haben wir einen wahren Zufluchtsort im Herzen Südamerikas, weit weg von den Krisenherden der Alten Welt. Und Du kannst noch Teil davon werden. Wir haben das „Paket der Freiheit“ für Dich vorbereitet um gemeinsam unabhängig, in Frieden und Freiheit, auf dem Land leben zu können. Zusammen werden wir die schweren zukünftigen Zeiten in Harmonie und Loyalität überstehen.

Die [Megapläne](#) unserer autarken Welt in den Andenvorläufern namens "Bellozo", was soviel wie „schöner Zufluchtsort“ bedeutet, sind soweit fertig! Im Lauf der Zeit wurden alle unsere Ziele durch die zuständigen Behörden genehmigt. Unser Projekt kann ein Musterprojekt für alternatives Leben auf dem Land werden.

### Auf dem Weg zur Lebensmittelautarkie

- Wir stehen nun vor unserer nächsten Maisernte im unteren Territorium unserer „Kornkammer“.
- Hier unsere erste kleine [Kaffee-Ernte](#)! Es handelt sich um die Erstlingsfrüchte unserer Kaffee-Plantage beim Hotel Tropenparadies! In der Zukunft werden wir richtig viel ernten und unseren eigenen Kaffee rösten und in der Gastronomie und im Laden anbieten. Das ist ein weiterer Schritt Richtung Autarkie.

In der Zukunft wird die Lebensmittelunabhängigkeit eines der wichtigsten Elemente werden!

### Unser internes Radio-Kommunikationsnetzwerk

Wir haben ein wunderbares Team aus Deutschen, Schweizern, Österreichern und Bolivianern, die gemeinsam unseren Zufluchtsort aufbauen! Nun schreiten wir, in der Installation unseres projektinternen und autarken [Radio-Kommunikationsnetzwerks](#), voran. Das Ziel dieses Teilprojekts ist es, uns weiterhin kommunizieren zu können, auch wenn das Telefon- und Internetnetzwerk in der Zukunft einmal (aus irgendeinem Grund) nicht mehr zur Verfügung stehen sollte. Die Installation für das Hochplateau ist weitgehendst abgeschlossen. Der nächste Schritt ist es, unser internes Kommunikations-Netzwerk mit dem Tieflandterritorium und dem Hotel Tropenparadies zu verbinden.

## Parzellierung und Auswahlprozess im unteren Territorium

Der Auswahlprozess der Grundstücke im [unteren Territorium](#), also unserer Kornkammer, „El Paisaje“ genannt, ist für den Bereich von Phase II im Hektarstil fast abgeschlossen. Diesen Bereich hatten wir zuerst topographisch erfasst. Unsere Beteiligten wurden gemäß der Reihenfolge in der sie Teil unseres Projekts geworden sind, zum auswählen kontaktiert. Das Siedlungsgebiet im dorfähnlichen Stil, wo die Häuser näher beieinanderstehen werden, wird auch bald veröffentlicht, für die Beteiligten welche diesen Stil bevorzugen. Parallel dazu steht nun auch der Auswahlprozess im unteren Territorium für die verschiedenen Bereiche von Phase I an, da die topographischen Arbeiten dort nun auch schon soweit abgeschlossen sind. In wenigen Wochen soll der komplette Auswahlprozess im unteren Territorium erfolgreich abgeschlossen sein, damit auch dort der Hausbau beginnen kann, wie auf dem Hochplateau.

## Sichere Dir Dein „Paket der Freiheit“

Werde Teil unseres Zufluchtsorts! Dies ist möglich, indem Du jetzt das „Paket der Freiheit“ erwirbst. Dieses besteht aus 2 Hektar in unserem Projekt. Ein Hektar davon befindet sich in einem Siedlungsgebiet, und das zweite in einem Pool, also entweder dem land- und forstwirtschaftlichen oder dem touristischen Pool. Das „Paket der Freiheit“ beinhaltet auch schon die Zahlung für die Beteiligung an der Produktivmachung des Pools, sowie die erste jährliche Resortgebühr. Auf diese Weise besitzt Du eine Einnahmequelle im Projekt, denn dank der Poolbeteiligung, verdienst Du an den Einnahmen mit, sei es in Form von Agrarprodukten oder Geld. Dies ist wichtig für die Autarkie der Zukunft! Das „Paket der Freiheit“ beinhaltet auch noch ein Menge Silberschildchen (eine Mischung aus 1, 2, 5, 10 Gramm und 1 Unze).

Im Paket ist also Folgendes enthalten:

- 1 Hektar im Siedlungsgebiet (10.000,- Euro)
- 1 Hektar im Wirtschaftsgebiet (10.000,- Euro)
- Produktivmachung des Wirtschaftsgebiets (6.000,- Euro)
- Die erste jährliche Resortgebühr (560,- Euro)
- Clubkarte für Boni (400,- Euro)
- Projekteigene Silberschildchen (im Wert von 500,- Euro)

Es gibt drei Zahlungsmöglichkeiten. Wenn Du die Einmalzahlung nutzt, dann kostet Dich Dein „Paket der Freiheit“ nur 25.000,-Euro, statt 27.460,- Euro. Du sparst somit 9%. Wenn Du in 3 Jahresraten bezahlen möchtest, sparst Du insgesamt 5%. In dem Fall sind es drei Mal 8.700,- statt drei Mal 9.153,- Euro. Und wenn Du möchtest, kannst Du Dein „Paket der Freiheit“ auch mit 36 Monatsraten in Höhe von jeweils 763,- Euro finanzieren. Somit kann jeder Teil unseres Projekts werden, auch mit geringem Budget.

- Nutze diese Gelegenheit, jetzt krisensicher zu werden! Es ist heute wichtiger denn je, sich proaktiv auf den Ernstfall vorzubereiten. Dein „Paket der Freiheit“ liegt bereit! Melde Dich gleich bei mir!

Werde Teil unseres autarken, freiheitsliebenden, deutschsprachigen, gesundheitsfördernden und familienfreundlichen Projekts, welches auf christliche Werte beruht. Bis zum 31.06.2024 gibt es noch den Pionier-Bonus, denn jeder Siedler, der sich uns bis dahin anschließt, erhält zusätzlich noch 5 Fruchtbäume seiner Wahl für sein Siedlungs-Grundstück. Wir freuen uns darauf Dich dabeizuhaben!

## Das touristische Potential unseres Projekts

- Zum Wochenende möchte ich euch ein paar Fotos vom [Hotel Tropenparadies](#) senden, wo wir in verschiedenen Bereichen in der Vorbereitung voranschreiten, um es in in Betrieb nehmen zu

können, sobald die Arbeiten abgeschlossen sind, was noch eine Weile dauern wird. Hier noch ein paar Fotos der [herrlichen Pfauen](#) die dort glücklich leben. Wir haben nun begonnen die Cabañas zu restaurieren. Unter anderem werden alle alten Dächer komplett neu gemacht. Auch sind wir derzeit dabei, das Hotel komplett auf eine autarke Wasser- und Stromversorgung umzustellen.

- Und hier noch der Fortschritt des Aufbaus unserer [touristischen Wanderwege](#) am "Kondorblick" im Nordosten unseres Hochplateau-Territoriums. Ein majestätischer Ort. Ich lade euch ein, unser autarkes Projekt früher oder später mittels einer Bellozo-Safari kennenzulernen. Es lohnt sich!

Unsere kleine autarke Welt, hat eine wunderbare touristische Facette, die wir schrittweise aufbauen.

### Infos aus Bolivien

- Bolivien will bis Ende 2024 mehr als 1,3 Millionen Touristen empfangen. Dies wären 10 Prozent mehr als die eine Million Besucher, die das Nachbarland von Peru, Chile, Argentinien, Paraguay und Brasilien 2023 zählte, und würde die Rekordzahlen von 2019 übertreffen, dem besten Jahr in Bezug auf den Tourismus. Damals besuchten insgesamt 1,2 Millionen internationale Reisende den Binnenstaat in Südamerika. Diese Prognosen wurden vom bolivianischen Vizeministerium für Tourismus geteilt, das sich auf die Tourismusförderung der letzten Monate stützt, um den für die kommenden Monate des Jahres erwarteten Anstieg aufrechtzuerhalten. Die Regierung von Luis Arce hat beschlossen, den Schwerpunkt auf die Tourismusförderung zu legen, da dieser Sektor einer der Garanten für die Deviseneinnahmen des Landes ist, die in den letzten Jahren ebenfalls gestiegen sind. *„Die Ankunft von Touristen in Bolivien bedeutet eine Projektion in die Welt und den Eingang von Devisen in das Land, da die Ausländer mit Dollars in unser Land kommen“*, erklärte der Vizeminister für Tourismus, Ivo Flores. [Quelle](#).

### Infos aus der Schweiz

- 73.7 Prozent und alle Kantone sagen Nein zur Freiheits-Initiative. Die Volksinitiative «Für Freiheit und körperliche Unversehrtheit», auch «Stopp-Impfpflicht-Initiative» genannt, ist am Ständemehr gescheitert. Ein Blick auf die Abstimmungskarte zeigte eine geeinte Schweiz. Alle Kantone lehnten die Initiative ab. [Quelle](#). Das sind keine guten Neuigkeiten für den zukünftigen schweizer Impfspek.

### Unsere soziale Verantwortung

- Seit einigen Jahren unterstützen wir die Institution [Asafavittp](#) die gegen Menschenhandel vorgeht! Nun durften wir im Herzen von Santa Cruz, in Koordination mit den Behörden, ein großes Mahnmal einrichten, um die Bevölkerung diesbezüglich zu sensibilisieren. Dort hielten wir Ansprachen und spendeten den betroffenen Familienangehörigen Hoffnung. Auch haben wir uns erneut mit ihnen privat getroffen um sie mit kleinen Geschenken zu erfreuen. Diese soziale Arbeit ist extrem wichtig!

### Unser Flussgoldminenprojekt

Gold ist Geld! Wir leben in einer Zeit in der die Finanzwelt leider immer mehr digitalisiert, das Bargeld schrittweise abgeschafft wird, und die Menschen immer gläserner, abhängiger und überwachter gemacht werden. Das ist nicht gut! Die Beteiligung an einer Goldmine, ist die optimale Ergänzung zur integralen Krisenvorbereitung, denn es ist gut Edelmetalle zu besitzen. Aber noch besser ist es, Teil einer Goldmine zu sein, die Gold buchstäblich schürft und produziert! Wenn Du noch bei unserer Flussgoldmine dabei sein möchtest, dann melde Dich bitte bei mir, in dem Du auf diese E-Mail antwortest. Dann sende ich Dir unser

Flussgoldminen-Prospekt unverbindlich und vertraulich zu. Dort findest Du drei Möglichkeiten um jetzt noch einsteigen zu können. Verpasse diese einzigartige Gelegenheit nicht!

### **Werde strategischer Projektpartner**

Als strategischer Projektpartner erhältst Du einen ansehnlichen Partnerlandbonus in unserem autarken Projekt und verdienst an den verschiedenen Einnahmequellen des Unternehmens mit, die wir derzeit aufbauen. Abgesehen davon sicherst Du Dir und Deiner Familie auf diese Weise die Zukunft in unserem autarken Resort, und setzt mit uns ein Zeichen für Unabhängigkeit und Freiheit in dieser Welt. Du kannst gerne strategischer Projektpartner aus Phase I (Zufluchtsort SRL / Tropenparadies SRL) oder aus Phase II (Refugium Investment SRL) werden. Wenn Du möchtest, kannst Du auch strategischer Projektpartner von Phase III (Autark SRL) werden, und dadurch interner Teil unserer Goldminenprojekte sein. Nutze diese Gelegenheit, jetzt Teil unseres Projekts zu werden, das jeden Tag wichtiger und wertvoller wird! Setze Dich gleich mit mir in Verbindung, um die Informationen darüber unverbindlich und vertraulich zu erhalten.

Derzeit gibt es auch das Angebot von einer drittel und einer halben strategischen Projektpartnerschaft! Das ist eine gute Option wenn Du gerne strategischer Projektpartner werden möchtest, aber nicht das notwendige Kapital für eine kompetente SPP besitzt. Bitte antworte bei Interesse einfach auf diese E-Mail.

- Werde zusammen mit uns krisensicher und unabhängig vom System! Wenn auch Du die Freiheit liebst, dann bist Du bei uns richtig! Wir leben in einer Zeit, in der es wichtig ist, fundamentale Zukunfts-Entscheidungen zu treffen, solange das noch möglich ist!
- Es kann sein, dass Du jemanden kennst der gerne strategischer Projektpartner unseres Projekts werden würde. Gerne kannst Du auf uns Aufmerksam machen, und einen Kontakt zwischen uns erstellen. Natürlich wirst Du dafür finanziell belohnt, sollte unser Projekt auf diese Weise wachsen.

### **Enrique informiert per Telegram**

Bitte melde Dich zu meinem Telegram-Kanal „Zufluchtsort Bolivien - Enrique Informiert (Offiziell)“ an. In diesem Kanal informiere ich über die Entwicklungen, Herausforderungen und Neuigkeiten im Zusammenhang mit unserem Zufluchtsort-Projekt im Herzen Boliviens und vermittele auch Persönliches. 790 sind schon dabei. Der Link dazu ist: [t.me/zufluchtsort\\_enrique\\_informiert](https://t.me/zufluchtsort_enrique_informiert) Ich freue mich über Deine Anmeldung! In dem Telegram-Kanal werden alle Nachrichten veröffentlicht, welche wir auch auf unserer Facebook-Seite anzeigen (und die in diesem Newsletter vernetzt sind). So muss niemand etwas verpassen.

### **Telegramkanal für ZO-Beteiligte und Besucher vor Ort in Bolivien**

Diese Gruppe ist für ZO-Beteiligte und Besucher, die sich in Bolivien befinden. Hier wird man über die verschiedenen Aktivitäten vor Ort informiert, an denen alle gerne teilnehmen können. Es geht uns um Gemeinschaftsbildung und Support. Die Gruppe nennt sich: „Zufluchtsort Bolivien – Beteiligte und Besucher vor Ort (Offiziell)“. Der Link dazu ist: [https://t.me/zufluchtsort\\_bolivien\\_vor\\_ort](https://t.me/zufluchtsort_bolivien_vor_ort)

- Gute Freundschaften und enge Beziehungen zu anderen Menschen stehen bei uns ganz vorne auf der Liste unserer Gemeinschaftsbildung. Auch liegen uns harmonische Familienbeziehungen am Herzen. Unser Ziel ist es, in den kommenden Weltkrisen eine Einheit zu bilden, um die schweren Zeiten gemeinsam gut überstehen zu können. Darauf bereiten wir uns vor. Und dafür bauen wir unseren autarken Zufluchtsorts auf.

- Wir hatten wieder einen wunderschönen [Stammtisch](#). Diesmal im chinesischen Restaurant San Yuan in Santa Cruz. Es waren wieder Beteiligte und strategische Projektpartner dabei!

## Nützliche Dienstleistungen

Bitte melde Dich bei uns wenn Du eines der folgenden Dienstleistungen brauchst:

- 1) Migrations- und Umzugsdienste.
- 2) Import- und Exportdienstleistungen.
- 3) Logistik- und Lagerdienstleistungen.
- 4) Immobiliendienstleistungen.

[sekretariat@zufluchtsort.org](mailto:sekretariat@zufluchtsort.org)

## Kommunikation mit uns

Um allen Beteiligten und Interessenten eine zeitnahe und reibungslose Kommunikation zu gewährleisten, vermittele ich hier unsere E-Mail-Adressen für die verschiedenen Bereiche unseres Projekts. Hinter jeder E-Mail-Adresse befinden sich deutschsprachige Sachbearbeiter unseres Unternehmens, die sich vor Ort in Bolivien befinden und ihr Bestes tun, um euch allen einen optimalen Service zu bieten.

[info@zufluchtsort.com](mailto:info@zufluchtsort.com) (Hier bitte kontaktieren, wenn Du Teil unseres Projekts werden willst)

[sekretariat@zufluchtsort.org](mailto:sekretariat@zufluchtsort.org) (Allgemeine Anliegen werden hier beantwortet)

[parzellierung@zufluchtsort.org](mailto:parzellierung@zufluchtsort.org) (Hier alles, was mit dem Auswahlprozess der Parzellen zu tun hat)

[hausbau@zufluchtsort.org](mailto:hausbau@zufluchtsort.org) (Ansprechpartner für die Hausbauangelegenheiten der Bauphase)

[safari@zufluchtsort.org](mailto:safari@zufluchtsort.org) (Anfragen und Organisation der Zufluchtsort-Safaris)

[fragen@zufluchtsort.org](mailto:fragen@zufluchtsort.org) (Bitte hier alle Fragen einsenden, die nicht in der FAQ-Seite beantwortet sind)

[kleinanzeigen@zufluchtsort.org](mailto:kleinanzeigen@zufluchtsort.org) (Für Beteiligte, die ihr Grundstück oder Haus zum Verkauf anbieten)

[geschaeftsfuehrung@zufluchtsort.org](mailto:geschaeftsfuehrung@zufluchtsort.org) (Nur Angelegenheiten, die mit der Geschäftsführung zu tun haben)

[rechtsabteilung@zufluchtsort.org](mailto:rechtsabteilung@zufluchtsort.org) (Bei Rechtsfragen bitte direkt unseren Firmenanwalt kontaktieren)

[kyc@zufluchtsort.org](mailto:kyc@zufluchtsort.org) (Bitte hier Ursprung der Gelder, Ausweiskopie und Führungszeugnis hinsenden)

## Folge uns auf Facebook

Wir empfehlen Dir, unserer Seite auf Facebook zu folgen, um immer auf dem Laufenden gehalten zu werden. Hier [der Link](#) dazu! Es sind nun übrigens schon 1.182 Menschen, denen unsere Facebook-Seite gefällt, und 1.496 Menschen folgen uns! :)

Mit freundlichen Grüßen,

Enrique Rosenthal aus dem Herzen Südamerikas  
Geschäftsführer von Zufluchtsort SRL, Autark SRL,  
Tropenparadies SRL und Refugium Investment SRL

Firmensitzadresse:

Avenida San Martín y 4to Anillo / Edificio Manzana 40 (M40) / Piso Nr. 14, Oficina 01  
Santa Cruz de la Sierra, Bolivia / Tel. 00591-71723222

[info@zufluchtsort.com](mailto:info@zufluchtsort.com) / [www.zufluchtsort.com](http://www.zufluchtsort.com)

[www.facebook.com/zuflichtsort.srl/](http://www.facebook.com/zuflichtsort.srl/)  
<https://www.youtube.com/watch?v=5A2SM4tyG1o>

PS: Für Ihre Zukunft setzen wir uns ein! Unsere Devise lautet: Besser zehn Jahre zu früh als einen Tag zu spät! Deshalb empfehlen wir Ihnen: Erst vorbeugen und dann in Ruhe zurücklehnen!

## ANHANG – WELTSITUATION – Krieg

Hier die Schlagzeilen bezüglich des Krieges seit unserem letzten Newsletter! Leider sind es ziemlich viele. Die Lage spitzt sich weiter dramatisch zu. Wir befinden uns mitten in einer Eskalation! Komm aus Deiner Lethargie heraus und triff Fundamental-Entscheidungen, solange es noch möglich ist!

### Nur noch wenige Monate bis zum großen Krieg?

Kriegsgipfel in Schweiz: „*Nur noch 3 bis 4 Monate bis zum großen Knall*“. Der serbische Präsident Aleksandar Vučić davon ausgeht, dass es nur noch „*3 bis 4 Monate bis zum großen Knall*“ dauern wird. [Quelle](#).

Orbán: „*Europa ist Zentimeter von der echten Zerstörung entfernt*“. Der ungarische Premierminister stellte fest, dass die NATO-Mitglieder „*um jeden Preis einen militärischen Erfolg gegen Russland erzielen wollen*“ und betonte, dass sein Land nicht bereit sei, „*für die Ukraine zu sterben*“. [Quelle](#).

„*Wir nähern uns dem Abgrund*“, warnt der Präsident Serbiens, Aleksandar Vucic, des EU-Beitrittskandidatenlandes vor dem Konflikt in der Ukraine. [Quelle](#). Vucic: Europa bereitet sich auf den Eintritt in den Ukraine-Konflikt vor. Der serbische Präsident behauptete, diese Informationen vom ungarischen Ministerpräsidenten Viktor Orbán erhalten zu haben. [Quelle](#).

Putin: „*Wir sind dem Punkt, an dem es kein Zurück mehr gibt, zu nahe gekommen*“. Der russische Präsident betonte, dass die USA und ihre Verbündeten in der NATO „*das über Jahrzehnte aufgebaute System des Vertrauens und der Rüstungskontrollmaßnahmen im europäischen Raum zerstört haben*“. [Quelle](#).

Zajárova: „*Die USA wollen den gesamten europäischen Kontinent in Blut tränken*“. Die Angelsachsen ermutigten das Kiewer Regime zu Angriffen und förderten Angriffe auf russisches Territorium, betonte die Sprecherin des russischen Außenministeriums. [Quelle](#).

NATO: Ein echter Angriff ist nicht mehr der einzige Grund, den Artikel zur kollektiven Verteidigung zu aktivieren. „*Bei der NATO sind wir uns unter allen Verbündeten darüber einig, dass grundsätzlich ein Cyberangriff der Beginn eines Artikel-5-Verfahrens sein kann*“, sagte ein hochrangiger Beamter des Bündnisses. [Quelle](#).

Militärexperten fordern die NATO auf, sich auf einen „*anhaltenden Krieg*“ mit Russland vorzubereiten. Die Bündnisländer müssen weiterhin mehr für die Verteidigung ausgeben und ihre Industriekapazitäten ausbauen. [Quelle](#).

Orbán: „NATO wird große Stützpunkte in der Nähe der Ukraine errichten“. Der ungarische Premierminister versicherte, dass sein Land sich an diesem Plan nicht beteiligen werde, da er um seine Sicherheit fürchtete. [Quelle](#).

Medwedew ruft dazu auf, dem Westen „maximalen Schaden zuzufügen“ und seine Feinde zu bewaffnen. Der Vizepräsident des russischen Sicherheitsrats kommentierte die neuen antirussischen Sanktionen der USA und sagte, dass Washington und seine Verbündeten Moskau einen Krieg ohne Regeln erklärt hätten. [Quelle](#).

## **Rekrutierungspläne in Deutschland**

In Deutschland wird die Rekrutierung von fast einer Million Reservisten gefördert. Der Vorsitzende des Verteidigungsausschusses im Bundestag erklärte, dass der russische Präsident Wladimir Putin „sein Volk für den Krieg ausbildet und es gegen den Westen positioniert“. [Quelle](#).

Die Bundesregierung legt einen Plan für den Kriegsfall vor: Woraus besteht er? Im Falle eines ernsthaften Konflikts könnten die Behörden die Wehrpflicht wieder aufnehmen und Bürger über 18 Jahren zur Arbeit in bestimmten Sektoren zwingen. [Quelle](#).

Bundesverteidigungsministerin Boris Pistorius: „Wir müssen auf den Krieg im Jahr 2029 vorbereitet sein“. [Quelle](#).

## **Sind NATO-Soldaten schon in der Ukraine?**

New York Times: Nato kurz davor, Soldaten in die Ukraine zu senden. Amerika, Deutschland und andere Nato-Länder könnten tiefer in den Ukraine-Krieg gezogen werden. Ukrainische Rekruten sollen unter anderem in Deutschland trainiert werden. [Quelle](#).

Lawrow: Französische Ausbilder sind bereits in der Ukraine und sind legitime Ziele Russlands. Nach Angaben des russischen Außenministers stellt jeder französische Soldat in der Ukraine, sei es als Ausbilder oder Söldner, ein legitimes Ziel für Moskau dar. [Quelle](#).

Macron: „Frankreich wird eine ganze Brigade der ukrainischen Armee bilden und ausrüsten“. [Quelle](#).

„Fehler nicht wiederholen“: Plakate in Moskau dringen die französische Armee, Russland nicht zu konfrontieren. Die Plakate erinnern an die Figur des Nazi-Generals Edgar Puaud, Kommandeur der französischen SS-Division Karl der Große, der 1945 von sowjetischen Truppen ermordet wurde. [Quelle](#).

## **Waffen der USA und der NATO (auch Deutschland) gegen russisches Territorium**

NATO-Chef fordert die Ukraine auf, westliche Waffen gegen russisches Territorium einzusetzen. „Die Ukraine hat das Recht, sich zu verteidigen. Und dazu gehört auch der Angriff auf Ziele auf russischem Territorium“, sagte Jens Stoltenberg. [Quelle](#).

Der Westen ermächtigt die Ukraine, Russland anzugreifen: Was wird jetzt passieren? Moskau warnte wiederholt davor, dass eine solche Entscheidung eine Eskalation des Konflikts bedeuten würde. [Quelle](#).

„Wir werden nicht nachgeben“: Biden konzentriert sich in seiner Rede zum D-Day auf die Ukraine. [Quelle](#).

Blinken äußert sich zur Möglichkeit des Einsatzes von US-Waffen gegen russisches Territorium. Der Außenminister betonte, dass Washington *„sich dafür einsetzt, dass die Ukraine diesen Krieg gewinnt“*. [Quelle](#). Pentagon kündigt neues Militärhilfepaket für die Ukraine an. Zu den neuen Waffen gehören unter anderem Langstreckenraketen, Artilleriemunition und Panzerabwehrraketen. [Quelle](#).

Robert Kennedy Jr. verurteilt Bidens Entscheidung, ukrainische Angriffe innerhalb Russlands zu genehmigen. [Quelle](#).

Biden hätte der Ukraine heimlich erlaubt, russische Gebiete mit US-Waffen anzugreifen. Laut Politico bezieht sich die Erlaubnis des Präsidenten nur auf die russischen Gebiete in der Nähe von Charkiw. [Quelle](#).

Lawrow: US-Waffen werden bereits gegen russisches Territorium eingesetzt. Der russische Außenminister prangerte an, dass *„amerikanische und westliche Waffen Ziele auf russischem Territorium angreifen, hauptsächlich zivile Infrastruktur und Wohnviertel“*. [Quelle](#).

Macron: *„Wir ermächtigen die Ukraine, russische Ziele anzugreifen“*. [Quelle](#).

Die Niederlande erlauben Kiew, seine F-16 zum Angriff auf Ziele innerhalb Russlands einzusetzen. *„Sobald wir [die Fähigkeiten] an die Ukraine übergeben, stehen sie nur ihr zur Verfügung“*, sagte die Verteidigungsministerin des Landes, Kajsa Ollongren. [Quelle](#).

Dänemark wird der Ukraine erlauben, russisches Territorium mit F-16-Flugzeugen anzugreifen. Der dänische Außenminister erklärte, dass die Maßnahme Teil der *„Selbstverteidigung“* der Ukraine sei. [Quelle](#).

Die nordischen Länder erlauben der Ukraine, Russland mit ihren Waffen anzugreifen. Finnland und Norwegen werden dem ukrainischen Regime keine Bedingungen für den Einsatz der nach Kiew gelieferten Waffen stellen. [Quelle](#).

Die Ukraine könnte von Deutschland gelieferte Patriots einsetzen, um Flugzeuge über Russland abzuschießen. Laut einem deutschen General habe Berlin *„großes Vertrauen“*, dass Kiew dabei *„nicht nur das Völkerrecht respektieren“*, sondern *„dies auch mit großem taktischen Geschick tun“* werde. [Quelle](#).

Berlin zeigt einen radikalen Positionswechsel und erlaubt Kiew, seine Waffen auf russischem Territorium einzusetzen. Der Freibrief sei eine *„strategische Anpassung“* an die Situation, sagte die deutsche Verteidigungsministerin. [Quelle](#).

Politico: Scholz ändert seine Haltung, der Ukraine zu erlauben, Russland anzugreifen... Der deutsche Bundeskanzler Olaf Scholz gibt seine Haltung auf, Kiew nicht zu erlauben, militärische Einrichtungen auf russischem Territorium mit westlichen Waffen anzugreifen, berichtet Politico. [Quelle](#).

Bild: In Deutschland mangelt es nicht nur an Panzern und Flugzeugen, sondern auch an Uniformen. Unterdessen haben die deutschen Behörden gemeinsam mit Dänemark weitere zehn Kampfpanzer vom Typ Leopard 1A5 an die ukrainischen Streitkräfte geschickt. [Quelle](#).

## **Die Reaktion Russlands und die Verschärfung des Konflikts**



Medwedew warnt den Westen vor einem „*fatalen Fehler*“. Der ehemalige russische Präsident versichert, dass „*der aktuelle militärische Konflikt*“ zwischen Moskau und westlichen Ländern „*das schlimmste Szenario durchläuft*“. Der frühere Präsident und derzeitige Vizepräsident des russischen Sicherheitsrats, Dmitri Medwedew, wies darauf hin, dass die Länder, die Kiew die Erlaubnis erteilt haben, ihre Waffen gegen russisches Territorium einzusetzen, verstehen müssen, dass Moskau eine solche Entscheidung nicht ohne Antwort stehen lassen wird. „*Ihre gesamte militärische Ausrüstung und ihre Spezialisten, die gegen uns kämpfen*“, würden sowohl in der Ukraine als auch in anderen Ländern, von denen aus Angriffe gegen Russland durchgeführt werden, eliminiert, schrieb Medwedew auf seinem Telegram-Kanal. Es handelt sich um „*eine ernsthafte Eskalation des Konflikts*“. [Quelle](#).

Putin: „*Deutschland war nach dem Zweiten Weltkrieg nie ein völlig souveräner Staat*“. Wenn Kiew „*Raketen*“ von Deutschland bekäme und diese für einen „*Angriff*“ auf Russland einsetze, würden die Beziehungen zwischen Moskau und Berlin „*endgültig zerstört*“, sagte der Präsident. [Quelle](#).

„*Der Westen und die Ukraine spielen mit dem Feuer*“, warnt Moskau. Dass die westlichen Verbündeten Kiew nicht nur mit Langstreckenraketen beliefern, sondern auch deren Einsatz gegen Russland genehmigen, „*verschärft den Konflikt zusätzlich*“, heißt es im russischen Außenministerium. [Quelle](#).

Putin erklärt, wie Russland auf Länder reagieren würde, die Kiew mit Langstreckenwaffen beliefern. Russland kann seine Langstreckenwaffen in Regionen schicken, von denen aus Länder angegriffen werden könnten, die Waffen an die Ukraine liefern. „*Wenn wir sehen, dass sich diese Länder in einen Krieg gegen uns verwickeln – und das ist ihre direkte Beteiligung am Krieg gegen die Russische Föderation – dann behalten wir uns das Recht vor, genauso zu handeln*“, betonte das Staatsoberhaupt. [Quelle](#).

Lawrow: Russland könnte Beschränkungen für den Raketeneinsatz aufheben. So würde Moskau auf Washingtons Stationierung landgestützter Mittel- und Kurzstreckenraketen in Europa oder im asiatisch-pazifischen Raum reagieren. [Quelle](#).

Putin warnt die Nato vor Konsequenzen, wenn sie ihr erlaubt, Russland mit ihren Waffen anzugreifen. Der russische Präsident betonte, dass die Mitglieder des Militärblocks „*sich darüber im Klaren sein müssen, womit sie spielen*“. [Quelle](#).

Lawrow: Europa wird mindestens eine Generation lang nicht Russlands Partner sein. Der russische Außenminister betonte, dass die militärische und politische Konfrontation zwischen Moskau und dem Westen „*in vollem Gange*“ sei. [Quelle](#).

## **Die ernste Lage der ukrainischen Armee und der Verfall des Landes**

Jeffrey Sachs: „*Die Ukraine wird zum Afghanistan Europas*“. [Quelle](#).

Die USA bezeichnen die Lage der ukrainischen Armee als „*unglaublich ernst*“. Der Kommentar des US-Außenministeriums erfolgt inmitten eines Vormarsches russischer Truppen in der Provinz Charkiw. [Quelle](#).

Moskau: „*Die Ukraine hat dieses Jahr bisher mehr als 111.000 Soldaten verloren*“. Darüber hinaus habe Kiew seit Jahresbeginn 21.000 Einheiten an Waffen und militärischer Ausrüstung verloren, stellte der russische Verteidigungsminister fest. [Quelle](#).

Selenskyj unterzeichnet ein Gesetz, das die Mobilisierung von Gefangenen ermöglicht. Zuvor hatte das ukrainische Parlament dargelegt, dass zwischen 15.000 und 20.000 Gefangene für eine Mobilisierung geeignet seien. [Quelle](#).

NYT: Besorgnis unter ukrainischen Journalisten über zunehmende Beschränkungen für Medien. Der Direktor des Mass Information Institute beschreibt die Situation als „*wirklich besorgniserregend*“. [Quelle](#).

Es wurde ein groß angelegtes Folter-System in ukrainischen Gefängnissen enthüllt. Um die Gefangenen dazu zu zwingen, der Verwaltung uneingeschränkt zu gehorchen und Geld von ihnen zu erpressen, schlugen die Gefängniswärter sie brutal und unterziehen sie demütigenden Verfahren. [Quelle](#).

Selenskyj verbietet eine weitere Oppositionspartei in der Ukraine. Ein Gericht in der Ukraine hat auf Ersuchen des Justizministeriums die politische Partei Nash Krai (Unser Land) verboten und die Beschlagnahmung ihrer Vermögenswerte angeordnet. Dies markiert eine neue Episode der Vergeltung gegen Oppositionsparteien im slawischen Land. [Quelle](#).

### **Allgemeine Verfolgung gegen die Russen**

Cameron verspricht, die Russen zu verfolgen und zu santonieren. Der britische Außenminister sagte, er werde „*das Geld und das Öl angreifen, das Gas stoppen, die Schiffe stoppen und alles tun, was wir können*“, um Russland aufzuhalten. [Quelle](#).

### **Die „Friedenskonferenz“ in der Schweiz**

„*Die Friedenskonferenz in der Schweiz ist ein Bekenntnis zum Krieg*“: Petro sagt seinen Besuch beim Ukraine-Gipfel ab. Er betonte, dass Kolumbien bereit sei, an Konferenzen teilzunehmen, die sich „*der Suche nach Wegen zum Frieden und nicht der Suche nach Bausteinen für einen Krieg*“ widmen. [Quelle](#).

### **Der russische Friedensvertrag**

Russland schlägt vor, wie der Krieg in der Ukraine wirklich beendet werden kann. Der russische Staatschef betonte, dass das Blutvergießen letztendlich in ihrer Verantwortung liege, wenn der Westen und Kiew erneut Moskaus Vorschlag für einen „*konkreten und echten Frieden*“ ablehnen würden. Sobald Kiew die von Russland vorgeschlagenen Bedingungen akzeptiert, „*den vollständigen Abzug seiner Truppen aus den Volksrepubliken Donezk und Lugansk sowie den Provinzen Saporoschje und Cherson akzeptiert und diesen Prozess tatsächlich einleitet*“, werde Moskau laut Putin verhandlungsbereit sein, so Putin sofort. Ohne Verzögerung. Darüber hinaus sagte er, dass Russlands unverrückbare Position „*Neutralität, Blockfreiheit, die Denuklearisierung der Ukraine sowie ihre Entmilitarisierung und Entnazifizierung*“ sei. [Quelle](#).

Moskau: Kiew und der Westen werden für Blutvergießen verantwortlich sein, wenn sie den russischen Friedensvorschlag nicht annehmen. [Quelle](#).

Putin: „*Behauptungen, dass Russland Europa angreifen wird, sind absoluter Unsinn*“. Der russische Präsident erklärte, dass sehr hochrangige europäische Persönlichkeiten aktiv an einer „*antirussischen Propagandakampagne*“ beteiligt seien. [Quelle](#).

Die erste Reaktion aus Kiew auf Putins Friedensvorschlag. Der Berater des Führers des Kiewer Regimes versicherte, dass er in der Initiative des russischen Präsidenten zur Beendigung des Blutvergießens keinen „echten Friedensvorschlag“ sehe. [Quelle](#).

Die NATO reagiert auf Putins Vorschlag, den Konflikt in der Ukraine zu beenden. Laut Bündnischef Jens Stoltenberg würde die vom russischen Präsidenten geäußerte Bedingung bedeuten, dass „seine Kriegsziele erreicht werden“. [Quelle](#).

Pentagon äußert sich zum russischen Friedensvorschlag. „Ich denke, das ist genau die Art von Verhalten, die wir nicht sehen wollen“, sagte US-Verteidigungsminister Lloyd J. Austin. [Quelle](#).

### **Eingefrorene russische Gelder für die Ukraine und den Krieg und die Gegenreaktion**

G7 plant, Kiew eingefrorene russische Vermögenswerte in Höhe von 50 Milliarden US-Dollar zu leihen: Welche Folgen werden das haben? Nach mehr als einem Jahr der Diskussionen und Risikobewertungen haben sich die Staats- und Regierungschefs der G7 darauf geeinigt, der Ukraine durch die Beschlagnahmung eingefrorener russischer Vermögenswerte 50 Milliarden US-Dollar zur Verfügung zu stellen, berichtet Le Monde unter Berufung auf einen mit der Angelegenheit vertrauten französischen Beamten. Den G7-Plänen zufolge sollen die Mittel für den Bedarf Kiews bereitgestellt werden, jedoch nicht umsonst, sondern über einen US-Kredit, der aus den Gewinnen aus den mehr als 300 Milliarden US-Dollar eingefrorenen russischen Vermögenswerten zurückgezahlt wird, von denen der größte Teil gefunden wurde in Ländern der Europäischen Union. Es wird geschätzt, dass sich die Einnahmen aus diesen Vermögenswerten jährlich auf 3.000 bis 5.000 Millionen Euro (zwischen 3.236 und 5.394 Millionen Dollar) belaufen... Russland werde seine „legitimen Interessen“ bei der Rückgewinnung eingefrorener Vermögenswerte wahren. [Quelle](#).

Russland zu seinen eingefrorenen Vermögenswerten: „Die EU muss zurückgeben, was sie gestohlen hat“. [Quelle](#).

Putin erlaubt die Nutzung von US-Eigentum in Russland als Ausgleich für die Beschlagnahmung russischer Vermögenswerte. Der russische Präsident ordnete die Einführung eines Sonderverfahrens an, um den Schaden zu kompensieren, der Moskau durch das Vorgehen Washingtons entstanden ist. [Quelle](#).

### **Übungen der Nuklearstreitkräfte Russlands und nukleare Entwicklungen**

Die zweite Phase der Übungen der Nuklearstreitkräfte Russlands und Weißrusslands beginnt. Die Manöver würden durchgeführt, um „die Bereitschaft des entsprechenden Personals und der Ausrüstung aufrechtzuerhalten“, um „die Souveränität und territoriale Integrität des Staates der Union bedingungslos zu gewährleisten“. [Quelle](#).

Russland beginnt mit der ersten Phase der Übungen mit nicht-strategischen Atomwaffen. Nach Angaben des Verteidigungsministeriums soll die Übung dazu dienen, die Bereitschaft des Militärpersonals angesichts provokativer Äußerungen einiger westlicher Beamter aufrechtzuerhalten. [Quelle](#).

Lawrow, der russische Außenminister: „Die USA glauben, dass sie davon profitieren und nur Europa leiden wird, wenn sie einen Atomkrieg provozieren.“ [Quelle](#).

Russland beendet sein Atomwaffenabkommen mit Japan. Das russische Außenministerium meldete am vergangenen Dienstag die Beendigung des zwischenstaatlichen Abkommens mit Japan über die Abschaffung von Atomwaffen unter Vorbehalt der Reduzierung. „Am 21. Mai 2024 wurde das

*Abkommen zwischen der Regierung der Russischen Föderation und der Regierung Japans über die Zusammenarbeit zur Unterstützung bei der Beseitigung der zu reduzierenden Atomwaffen in der Russischen Föderation und die Schaffung eines Kooperationsausschusses für diese Zwecke aufgehoben, welches in Tokio am 13. Oktober 1993 unterzeichnet worden war*, heißt es in der Erklärung des russischen Außenministeriums. [Quelle](#).

### **Militärübungen der NATO – Auch Atomarer Art**

In der Ostsee beginnen die größten Marineübungen der NATO. Die Übungen, an denen mehr als 50 Schiffe, 85 Flugzeuge und etwa 9.000 Mitarbeiter teilnehmen, werden bis zum 20. Juni dauern. [Quelle](#).

Die NATO führt Atomangriffsübungen gegen Russland durch, sagt ein hochrangiger FSB-Beamter. Diese Situation erfordere entsprechende Maßnahmen zur Verteidigung des Landes, sagte der Leiter des Grenzdienstes des russischen Föderalen Sicherheitsdienstes. [Quelle](#).

Kreml: Das der NATO erwägt, sein Atomwaffenarsenal in Alarmbereitschaft zu versetzen, ist eine weitere „Verschärfung der Spannungen“. [Quelle](#).

Die NATO studiert ihre Atomwaffen in Alarmbereitschaft zu setzen. Laut Jens Stoltenberg ist dies ein Signal an die Gegner des Bündnisses. [Quelle](#).

Russland warnt vor dem „*Atomsignal*“ der F-16 der NATO. Der russische Außenminister betonte, dass diese Flugzeuge die Situation auf dem Schlachtfeld nicht verändern würden und „*wie andere Arten von Waffen, die von NATO-Staaten an die Ukraine geliefert werden, zerstört werden*“. [Quelle](#).